



Der Pele Report – 27. April 2016

Aloha ~

Es ist Kaypacha mit dem wöchentlichen Pele Report. Zuallererst möchte ich mich bei Mona Valenas bedanken, für die wunderschönen Aufnahmen und ihre Musik. Ich fühle mich gesegnet und geehrt mit Mona Valenas zu arbeiten und die **Astrology Rising – Co-Creating the Future Astrology Convention in Costa Rica mit ihr zu machen. Ihr könnt es in euren Kalendern markieren für den nächsten 06. bis 13.Mai. Die Details kommen noch.*

**Kaypacha teilt mit euch ein schönes Unterwasservideo von der Webseite Mona Valenas .*

Mona ist den weiten Weg von Europa herüber gekommen, und sie wird Vorträge halten und ihre Musik spielen, singen, ihre Astrologie und ihr wundervolles Sein mit uns teilen. Wenn du mehr über diese tolle Sache wissen willst, ich habe auf der Webseite einen link von ihrem You Tube , yeah. <http://www.marelunare.com/proyectos/proyecto-sirenas/>

Unterwasser... wir könnten uns alle in diesen Tagen ein wenig "Unterwasser" fühlen. Vor allem das Krokodil, man. Da ist die Oberfläche, wir könnten ein wenig die Oberfläche der Dinge sehen, aber darunter, da ist soviel mehr. (*lachen)

Es ist der 27. April 2016. Wir haben den Mond in Steinbock. Am Freitag geht er in Wassermann und wir werden das letzte Viertel des Mondes im Quadrat zur Sonne haben. Die Sonne wandert durch Stier, auf 10 Grad, Wassermann zu Stier. Es ist ein schwieriger Aspekt, das Quadrat Stier zu Wassermann. Ja, es sind beide fixe Zeichen, aber sie sind beide so unterschiedlich. Es ist sehr erstaunlich, yeah. Am Sonntag, wandert der Mond in Fische und wird dort Kontakt mit Neptun und dem Südl. Mondknoten aufnehmen – sein eigener Südl. Knoten in Chiron , bevor er am Dienstag in Widder wandert.

Während der Mond im Kreis wandert...was tut sich noch? Nun, Venus war jetzt für eine Weile in Widder und am Freitag kommt sie ins Stierzeichen. Wir haben dieses letzte Viertel im Quadrat zur gleichen Zeit/Tag, wenn Venus das Zeichen wechselt. Das wird ein Wechsel in der Energie sein. Wir werden den Wechsel der Energie spüren. Sie bewegt sich von Widder/Feuer zu Stier/Erde – Ich werde ein wenig mehr darüber sagen.

Und natürlich, viele von euch wissen wahrscheinlich bereits, dass Merkur rückläufig wird, das zweite Mal in diesem Jahr, Oh my God! (*lachen) Er ist auf 23 Grad Stier und wird zurück gehen bis 14 Grad am 23. Mai. So haben wir jetzt eine Zeitspanne von Merkur rückläufig, Mars rückläufig, ich meine , wir haben hier überall Rückläufige. Wir werden ein wenig darüber sprechen.

Darüber hinaus und vor allem, was mich wirklich erfreut und gerne sehe, ist dieses schöne Trigon zwischen Sonne und Jupiter hier – wirklich, wirklich süß. Das dauert die ganze Woche an und ins Wochenende hinein.

Und wahrscheinlich über allem, dieses T-Quadrat zwischen Jupiter Opposition Neptun, beide im Quadrat zu Saturn. Ihr könnt es im Radix am Anfang des Reports sehen. Ich werde jetzt ausführlich darüber sprechen, weil es fester und fester und fester wird, wie ein Schraubstock, oder wie in einem Raum, wo die Wände immer mehr auf uns zukommen. Dieses T-Quadrat wird immer enger und enger bis zum 26. Mai, da ist es am engsten! (*lachen) Es ist beinahe, als ob es nochmal einen verflixten Monat gibt, baby. Oh my God, so intensiv...*

Aloha ~ Nun, in diesen Tagen ist es wirklich notwendig viele, tiefe Atemzüge zu nehmen. (*lachen) Wie ich in meinem mantra von letzter Woche sagte, bleib in deiner Mitte, da wo die Stille ist. Weil es da draussen eher wie in einem hurricane sein kann... whoa Nelly! Es passieren

Dinge und Dinge gehen weiter. Da ist soviel Geschäftigkeit und ich möchte gerade über diesen Jupiter in Jungfrau reden.

Aber zuerst 2016, ich sagte es letztes Jahr, dies ist ein Jahr der Purifikation. Und Purifikation bedeutet differenzieren, unterscheiden, ausmerzen, reinigen, ausspülen der Verunreinigungen. Und es sind falsche Überzeugungen. Es sind Lügen. Es ist klären, so wie ghee, geklärte Butter. (*lachen) Du musst es ein bisschen kochen lassen – lass diesen festen Dreck auf den Boden fallen. Nun gut, wir werden jetzt alle gerade durchgegart, man. Also die Temperatur ist hoch. Worum geht es? Es ist hart, ich weiss nicht, wo ich anfangen soll? Bei Jupiter oder bei Neptun?

Schauen wir auf Neptun. Weil sich viele von euch schwach, down fühlen können, physisch, keine Energie, kein Elan. Wo ist das Aufstehen und weggehen? (*lachen) Nun, es wird eine Weile nicht geschehen. Saturn im Quadrat zu Neptun und Neptun befindet sich in Fische. Die Sonne wandert durch Stier – fixe Erde, die sitzen bleiben will. Und nun kommt Venus auch in Stier und will fühlen, sitzen und still sein. Und jetzt wird Merkur rückläufig. Nachdenken, reflektieren und nocheinmal machen. Das ist Mars rückläufig... es nocheinmal machen und reagieren... (*lachen)

Was bewirkt das? Wir werden spiritualisiert und wir werden aufgelöst. Unsere alten Egos, unsere alten Überzeugungen, unsere alten Absichten und Ziele. Und manchmal unsere Tätigkeiten, unsere Beziehungen oder was auch immer, erscheinen nicht im selben Glanz. Das Leben verliert vielleicht ein bisschen von seinem schimmernden Glanz in diesen Tagen. Als ob wir uns niederlassen, hinsetzen und tief hineinsetzen in den Morast unserer inneren Welt. So ist es sehr chaotisch, sehr verwirrend. Und bei vielem geht es um...wo ist der Punkt? Warum die Mühe? Was für ein Unterschied macht das? Was soll das bedeuten? Da gibt es sehr viele Fragen mit Saturn im Quadrat von Schütze und Mars, der im Schütze rückläufig wird.

Als allererstes kann es sein, dass wir eingelullt werden in diesen Wunsch zu fliehen, die Konflikte und den ganzen Druck zu verweigern oder zu vermeiden. Jupiter und der Nördl. Knoten in Jungfrau setzt uns alle unter sehr viel Druck und wir können gesundheitliche Krisen haben. Wir können Krisen in der Arbeit haben. Wir können überlastet sein, im Arbeitsbereich, im physischen, emotionalen und mentalen Bereich, denn da ist einiges los!

Alles was ich sage ist, es gibt keine Zufälle, man. Astrologie lehrt uns, dass es durch eine göttliche, höhere Intelligenz für uns alle gezielt vorgesehen ist, boom... unsere Hausaufgaben zu machen – unsere Hausaufgabe ist Saturn in Schütze. Und es gilt zu entdecken, was wahr für uns ist. Wir haben viele verschiedene Stimmen in unseren Köpfen. Wir haben viele verschiedene Stimmen in den Medien. Wir haben viele verschiedene Stimmen in all unseren Beziehungen. Schaut zu Bernie Sanders und Donald Trump, Hilary Clinton – es ist ein super Jahr für diese Debatte. Was ist am wichtigsten? Welche neuen Gesetze wollen wir? Welche Gesetze wollen wir behalten? Welche Gesetze wollen wir ändern? Wollen wir etwas ausschliessen, oder wollen wir etwas miteinbeziehen?

Es hilft uns allen. Wir sind alle in unseren Beziehungen, in Facebook, in den Medien, alles kommt zu uns. So wie, "Glaube dies. Oder dies. Das ist wichtig. Das ist wertvoll. Das ist Erfolg. Du brauchst das, um dich zu schützen." Es ist, als ob man dir dies oder das oder das andere verkaufen will. Schütze ist der Evangelist, "Du sollst das glauben. Konvertiere. Ich möchte, dass du auf meine Seite kommst, meine politische oder religiöse oder meinen Standpunkt, meine Meinung, yeah." Wir wollen gerecht sein, und das führt zu Gerechtigkeit!

Wir können in Gefechte kommen, Argumente, Debatten über das, was richtig oder falsch ist. Welche ist die richtige Handlung? War es angemessen? Ist es ein korrektes Verhalten? Es geht bei allem um unterscheiden und enträtseln. Was ist moralisch? Was ist ethisch? Und wir haben viele verschiedene Ideen. Und es ist ein Aufbrechen eines alten Paradigmas, wo es Himmel und Hölle gibt, gut und böse. Und wir bewegen uns in den Wassermann, welcher ist wie, wo... Sie machen es auf eine andere Weise in Tibet, als sie es in Australien machen, als sie es in Südamerika machen, als sie es in Costa Rica oder Alaska machen. Wir haben unterschiedliche Kulturen und unterschiedliche Glaubenslehren. Das Web interagiert, wir öffnen uns gerade, öffnen uns immer mehr. Manchmal zum besseren, manchmal zum schlimmeren.

Einige Leute würden gerne riesige Mauern um ihre Grenzen bauen und die Immigration aufhalten. Schütze ist diese Immigration, das Land wechseln, Überzeugungen wechseln. Das fremde Element ist sehr intensiv. Es ist nicht nur politisch oder physisch. Schauen wir auf die Transgender Bewegung. Es betrifft jetzt so viele Leute, die Ehe von Schwulen ist an verschiedenen Orten legalisiert. Diese ganze sexuelle Revolution in Richtung Polyamorie und die Veränderung von Partnerschaften und Veränderung des eigenen Geschlechts, yeah. Es ist wie, whoa ich werde physisch anders sein und umschalten. Es geht um unsere Identitäten. Wer sind wir? Wer bin ich? Und welche Bedeutung hat mein Leben? Spiele ich eine Rolle? Spielt mein Leben eine Rolle? Werde ich jemals einen Unterschied machen? Es ist eine so riesige Welt. Es ist ein so riesiger Planet. Es gibt sovieles. Manchmal fühle ich mich unsichtbar, nicht existent und ohnmächtig. Ohnmächtig. Warte mal, bis der rückläufige Mars zurück in Skorpion ist. Und dann kommt Lilith noch in Skorpion und dann fühlen wir uns alle noch ohnmächtiger... (*lachen)

Was bewirkt das alles... ja, es gibt Verwirrung und es kann überwältigend sein. Ich möchte mich nur meiner Arbeit widmen und das schwierige Gespräch mit meinem Partner oder meiner Frau, über Gefühle, Wünsche oder Bedürfnisse vermeiden. Oder ich verliere mich in Drogen, Alkohol, verschiedenen Abhängigkeiten oder gebe den Kampf auf. Weil das Leben wie ein Boxkampf ist. So macht es uns ziemlich durcheinander. Weil wir alle sensibel sind. Wir fühlen uns alle nicht auf der Höhe.

Aber der Zug hat den Bahnhof verlassen. Das ist es, was ich sagen will und das ist Stier. Und wir kommen in die Mitte von Stier. Merkur kommt zurück in die Mitte vom Stierzeichen. Diese Mitte von Stier... die mittleren Grade von Stier und Skorpion sind sehr sensible Grade. Wenn wir schauen, was bei der Equinoxe begann, ungefähr vor sechs Wochen. Wir hatten diesen Impuls, die Sonne wanderte durch Widder, Venus in Widder, Merkur war in Widder, wir hatten all dies in

Widder. Ich habe über Eris in Widder gesprochen, Uranus in Widder, Wir hatten diese Aufladung. Nun hat der Zug den Bahnhof verlassen.

Dann kommt es in der Mitte von Stier an, es sind 45 Grad, der Aspekt des Halbquadrats in der Astrologie. Dieser Halbquadrat-Aspekt bedeutet, dass dieser erste, feurige Impuls und Wunsch gerade aufflammt, das Boot verlässt den Hafen, der Zug den Bahnhof. Und es ist nicht, oh my God, wir sind draussen auf See oder nirgends ist Land in Sicht.

Habe ich die Willenskraft weiter zu gehen? Habe ich die richtige Wahl getroffen? Soll ich wirklich den Hafen verlassen? Bin ich wirklich bereit für diesen Trip, für diese Reise? Es können sich Zweifel einstellen und sie können zu Depression führen, zum Nachdenken, zu innerer Kontemplation. Ich möchte euch ermutigen das anzuerkennen. Nehmt es nicht so schwer. Gebt euch Zeit und Freiraum. Und habt keine Angst vor dieser Reflektion, oder davor euch abzugrenzen – verbringt einige Zeit alleine. Stier ist der Eremit. Stier ist die Antwort, die im Innern liegt, in meinem Körper. Venus kommt in den Stier und es bedeutet im Innern. Ich muss mich selbst ansehen und meine Werte, und wie wertvoll ich bin und fühlen, was ich brauche. Und einige von den Stimmen da draussen verstummen lassen. Aber nutze sie als Spiegel zum reflektieren, 'Ah ha, das ist interessant, da ist eine Meinung oder ein Standpunkt.'

Ich möchte euch ermutigen unter die Oberfläche zu gehen. Wie der Alligator, das Krokodil ... ihr seht die kleine Nase und die kleinen Augen – das ist die Oberfläche. Und was die Leute sagen, 'Er ist ein Trottel.' Als wir können das behaupten und es könnte wahr sein, es könnte auch falsch sein. Es könnte vorübergehend sein. Es könnte dauerhaft sein. Schau genau hin. Warum sagt diese Person das? Was ist die Absicht? Was befindet sich unter der Oberfläche? Was ist der Zweck? Welche Ambition gibt es? Was sind die Motivationen all unserer Gedanken, Handlungen, Worten, Beziehungen? Wir wollen morgens aus dem Bett aufstehen und etwas tun, dies oder das. Im Unterbewusstsein, gibt es viele unbewusste Bedürfnisse, Kräfte, Instinkte.

Und das Leben bringt uns an diese Grenze. Es zieht uns nach unten, sodass wir die Situation nicht durch unsere Strategien, unsere Verteidigungsmechanismen und unser Wissen managen können. Wir müssen fühlen, wir müssen nach innen gehen, wir müssen nach unten, wir müssen hinter die Dinge schauen, und wir müssen durch den Nebel gehen. Um wirklich zu verstehen und die größere Bedeutung zu erkennen, den wahren Zweck, die wahre Absicht. Ich mag es, wenn man die Heilungsmethoden nutzt und dies zur Ganzheit führt. Und bei diesem new paradigm geht es um die Toleranz für die Diversität – **Wassermann bedeutet Einheit in der Diversität**. Wir sind umgeben von Diversität und es ist leicht in die Verurteilung zu gehen. Aber es wird uns nicht helfen. Wir müssen uns selbst beurteilen. Aber wißt ihr was? Aber es geht hinter die Dinge, wie beurteilen wir etwas? Worauf basieren unsere Beurteilungen?

Es ist eine Gelegenheit, wir wollen es als eine Gelegenheit sehen, uns selbst besser zu erkennen. Ein tieferes, wichtigeres Ziel finden, etwas tieferes anstreben, eine lebenslange Aufgabe, einen

Grund, warum wir hier sind, unsere Beziehungen zu vertiefen, unsere Intimität. Nochmal, unsere Intimität kann uns etwas offenbaren und uns tiefere Schichten zeigen, weg von der Oberfläche, dem Aussehen und dem Sex, von Äußerlichkeiten, Geld oder was auch immer – und uns hinter diese Dinge schauen lassen.

Es ist unangenehm. Es sind schwierige Gespräche. Es ist nicht komfortabel. Und es nicht angenehm wenn wir uns ausdehnen, zu weit ausdehnen. Oder wir schlucken zuviel, nehmen zuviel in uns auf, oder wir ändern nicht genug, dann werden wir erdrückt, gestossen und herausgefordert. Wir befinden uns an einem unkomfortablen Platz. Aber dieses unkomfortable, es ist das, was ich über Eris gesagt habe, der Streit, der Dämon der Uneinigkeit, bringt etwas hoch und rührt im Topf herum, sodass wir uns selbst wirklich mehr, ganz und vollständig sehen können, und es öffnet uns für neue Bereiche des Lebens, für neue Ebenen des Verständnisses, neue Ebenen des Mitgefühls, für die höhere Schwingungen von ah ha Momenten. Das führt mich zum heutigen Mantra.

The Mantra:

***Die Suche nach dem tieferen Sinn,
beschäftigt nun meine Seele.
Sie ruft mich an, im Reich des Subtilen zu verweilen,
damit ich die Geheimnisse des Lebens erkennen möge.***

Es geht sehr viel mehr vor sich, als das Auge sehen kann. Es gibt Gefühle, Bedürfnisse und Wünsche hinter den Worten, hinter den Augen, hinter den Erscheinungen. ***Und wir sind alle aufgerufen unser Grundwissen zu erweitern, unsere Weisheit, unser Verständnis. So können wir kraftvollere Mitschöpfer einer verdammt neuen Realität werden! (*lachen) Yeah, die Hüter der Weisheit!***

Wenn wir ein neues Paradigma erschaffen wollen, wollen wir es richtig machen! Wir wollen das Beste dafür geben. Wir müssen sehen, wir müssen fühlen und wir müssen zur Quelle gehen. Zurückkehren zur Quelle, die uns erschaffen hat und die göttliche Führung annehmen, über Reflektion, Meditation, Kontemplation. Dann können wir toleranter werden und weniger irritierbar sein, weil wir uns Zeit für uns selbst und unsere spirituellen Praktiken nehmen. Und wir werden nicht überwältigt und in die Ecke gedrängt werden, sodass wir reagieren müssen.

Wenn ihr in dieser Zeit von irgendetwas stark berührt seid, entspannt euch und zieht euch zurück und denkt nach, bevor ihr reagiert oder angreift! (*lachen) Weil das wirklich ein Moment ist, man, so wie, 'Das verletzt mich. Und ich mag das gar nicht, oder das ist eine Lüge und ich reagiere gleich.' Ahhhh, rückläufiger Mars – Reaktion! Also mach langsam, baby! Du bist zu schnell...

Okay genug von dem blah, blah, blah... sehen wir ob ich mich jetzt erinnern kann. Natürlich, man, ich fühle, dass es notwendig ist, ya know!

Nocheinmal:

**Die Suche nach dem tieferen Sinn,
beschäftigt nun meine Seele.
Sie ruft mich an, im Reich des Subtilen zu verweilen,
damit ich die Geheimnisse des Lebens erkennen möge.**

Mögen wir uns im Reich des Subtilen treffen...

Namaste, Aloha, So Much Love!

Kaypacha

Übersetzt von: Corinna Spartà